Unterstützungskasse - ohne Provisionen zu mehr Rente

Unterstützungskassen Tarife online kostenfrei vergleichen und sparen

Besondere Vorzüge der Unterstützungskasse

Als eine der ältesten Formen der betrieblichen Altersvorsorge ist die rückgedeckte Unterstützungskasse bei Angestellten, Geschäftsführern und Vorständen von Kaptalgesellschaften sehr beliebt. Da die Einzahlungen in die Unterstützungskasse nahezu unbegrenzt steuerfrei erfolgen, kann über die Unterstützungskasse eine deutlich höherer Versorgung als bei der Direktversicherung oder die Pensionskasse aufgebaut werden. Gleichzeitig ist die Unterstützungskasse vollständig bilanzneutral und als außerbetriebliche Versorgungseinrichtung gerade für kleinere mittelständische Unternehmen empfehlenswert. Die sonst aufwendige Einrichtung und Verwaltung betrieblicher Renten wird ausgelagert und belastet nicht das Unternehmen selbst. Zum Rentenbeginn, frühestens nach Vollendung des 62. Lebensjahres können die gebildeten Vorsorgeleistungen auf einen Schlag oder in Form einer monatlichen Rente ausgezahlt werden. Zudem gewährt die Unterstützungskasse für alle Angestellten, die unter die Regelungen des Betriebsrentengesetzes fallen, den gesetzlichen Schutz gegen Insolvenz des Arbeitgebers. Bei Zahlungsunfähigkeit übernimmt der Pensionssicherungsverein (PSV) die Renten der Angestellten.

Was kostet der Abschluss einer rückgedeckten Unterstützungskasse

Versicherungsmakler und Finanzvertriebe bieten ausschließlich Unterstützungskassentarife an, bei denen Provisionen und Abschlusskosten über die ersten fünf Jahre aus dem Vertragsguthaben entnommen werden. Auf diesem Wege entstehen erhebliche Kosten beim Vertragsabschluss. Durchschnittlich schmälern mindestens vier Prozent der Beitragssumme das Vertragsguthaben. Bei einem Unterstützungskassenvertrag mit 500,- Euro monatlicher Einzahlung und 30 Jahren Vertragslaufzeit werden mindestens 7.200,- Euro Provisionen für den Abschluss fällig. Ausländische Unterstützungskassenanbieter wie Standard Life oder Canada Life rechnen sogar fünf Prozent Vertriebskosten ab.

Mit Honorartarifen Provisionen und Abschlusskosten einsparen

Angesicht der hohen Kosten der Provisionstarife sind sogenannte Honorartarife für die Rückdeckung der Unterstützungskasse eine äußerst lukrative Alternative. Diese werden nämlich vollständig ohne teure Vertriebskosten (Provisionen) angeboten. Zudem fallen bei den meisten Honorartarifen deutlich geringere Verwaltungskosten an. Ein direkter Vergleich der garantierten Ablaufleistung und der Ablaufleistung inkl. Überschussbeteiligung eines herkömmlichen Provisionstarifs mit einem Honorartarif desselben Anbieters macht den Vorteil deutlich. Eine klassische Rückdeckungsversicherung der Unterstützungskasse mit einem monatlichen Sparbeitrag von 500,- Euro und einer Vertragslaufzeit von 25 Jahren erzielt eine um ca. 19.000,- Euro höhere garantierte Versorgungsleistung gegenüber einem herkömmlichen Tarif mit Provisionen. Inklusive deklarierter Überschüsse beträgt die Mehrablaufleistung des Honorartarifs zum Rentenbeginn ca. 29.000,- Euro. Deutlich höhere Vorteile können bei fondsgebundenen Rückdeckungsversicherungen der Unterstützungskasse entstehen. Durch die Investition in aktiv gemanagte Fonds oder Indexfonds (sog. ETFs) können Honorartarife ohne weiteres um bis zu 40 Prozent höhere Kapitalleistungen generieren.

So einfach ermitteln Sie die besten Anbieter für die rückgedeckte Unterstützungskasse

Neben der Ertragsstärke des Versicherungsanbieters sollten Anleger insbesondere die Produktkosten im Auge behalten. Diese beeinflussen maßgeblich die Höhe der Kapitalauszahlung und Rente zum Ende der Vertragslaufzeit. Der Online-Tarifvergleich deckt sämtliche Vertriebskosten und Verwaltungskosten der Unterstützungskassentarife auf. Neben der Transparenz bietet das Vergleichsportal jedem die Sicherheit, dass ausschließlich Angebote finanzstarker Gesellschaften berücksichtigt werden. So finden sich unter anderem Tarife folgender Versicherungsgesellschaften im Vergleich wieder: Allianz, Alte Leipziger, AXA Lebensversicherung, Bayerische Beamten Versicherung AG, Canada Life, Continentale, DBV-Winterthur, Condor, Ergo Lebensversicherung, HDI Gerling, LV1871, Gothaer Lebensversicherung, Neue Bayerische Beamten Lebensversicherung AG, Nürnberger Lebensversicherung, Standard Life, Stuttgarter, Swiss Life, Volkswohl Bund, Zürich.

Die höchsten Versorgungsleistungen erzielen in aller Regel Unterstützungskassentarife, die besonders kostenschlank kalkuliert sind. In dieser Disziplin erweisen sich Honorartarife als nahezu unschlagbar. Wer also als Verbraucher nach Transparenz und Wirtschaftlichkeit bei der Gestaltung seiner betrieblichen Altersvorsorge sucht, kommt kaum um eine Auseinandersetzung mit Honorartarifen herum. Ein kostenfreier Vergleich für die Unterstützungskasse kann unter Unterstützungskasse Vergleich anfordert werden. Kostenfreie telefonische Tarifberatung erhalten Sie unter 02521 900 90-32.

Pressekontakt

Kokot Finanzplanung

Herr Dipl.-Kfm. Matthias Kokot
Zur Goldbrede 1
59269 Beckum

kokot-finanzplanung.de
info@kokot-finanzplanung.de

Firmenkontakt

Kokot Finanzplanung

Herr Dipl.-Kfm. Matthias Kokot
Zur Goldbrede 1
59269 Beckum

kokot-finanzplanung.de
info@kokot-finanzplanung.de

Die Kokot Finanzplanung fungiert seit 2004 als unabhängiges Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung. In dieser Ausrichtung betreut die Kokot Finanzplanung seit 2004 bundesweit Unternehmen jeder Größe aus allen Branchen.

Kokot Finanzplanung NRW
Zur Goldbrede 1
59269 Beckum
Tel: (02521) 900 90-32
Fax: (02521) 900 90-29
Mail: info@kokot-finanzplanung.de
Web: www.kokot-finanzplanung.de

Anlage: Bild